

## Mit wem arbeiten wir zusammen?

Als zentraler Träger der freien Jugendhilfe arbeiten wir im Bereich der kulturellen Jugendbildung eng mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ebenso wie mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung zusammen.

Wir sind Mitglied im Deutschen Musikrat, im Deutschen Kulturrat, in der Europäischen Musikschul-Union (EMU), in der Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (BKJ), in der Föderation musikpädagogischer Verbände Deutschlands (FMV), in den (Bundes-) Akademien Trossingen, Remscheid und Wolfenbüttel, in der Initiative Hören sowie in zahlreichen weiteren deutschen und internationalen Institutionen und Organisationen, in deren Arbeit die Interessen und die Mitwirkung der Musikschulen einzubringen sind.

Als gleichberechtigter Partner pflegen wir die Zusammenarbeit mit den Kommunalen Spitzenverbänden, den Fachverbänden, den allgemein bildenden Schulen, den Ausbildungsstätten für Musikberufe, den Laienmusikverbänden und anderen kulturellen Einrichtungen.

Wir arbeiten eng mit Wettbewerben wie „Jugend musiziert“, „Jugend jazzt“, dem Deutschen Orchesterwettbewerb oder dem Deutschen Chorwettbewerb zusammen.

Mit der GEMA haben wir Rahmenverträge abgeschlossen, die den Musikschulen eine Gebührenbefreiung bzw. günstige Tarife für Musikaufführungen gewähren.

Wir engagieren uns, Fördernde Mitglieder aus der Musikwirtschaft und dem Musikleben zu gewinnen, die unsere Anliegen und Projekte ideell und finanziell unterstützen, und arbeiten mit der Bundes-Eltern-Vertretung der Musikschulen zusammen.

## Unsere Perspektiven für die Zukunft

Im Hinblick auf die Bildungsdiskussion in Deutschland sind wir von der Notwendigkeit bundesweit vergleichbarer Bildungsstandards überzeugt. Für den Bereich der musikalischen Bildung ist die Arbeit des VdM und seines bundesweiten Wirkungsbereichs dabei von grundlegender Bedeutung.

Unser Ziel ist, zusammen mit unseren Landesverbänden an bildungspolitischen Entwicklungen und Entscheidungen beteiligt zu sein und die Handlungskompetenz unserer Mitgliedschulen zu stärken.

Wir setzen Schwerpunkte in der musikalischen Bildung von Anfang an bis hin zur Entwicklung geeigneter Angebote für den Dritten Lebensabschnitt. Dabei engagieren wir uns für die Einbeziehung von Menschen aller sozialer Schichten, mit Migrationshintergrund und von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderung.

Für die Zusammenarbeit der Musikschulen mit den allgemein bildenden Schulen ist unser erklärtes Ziel, eine verlässliche Verantwortungspartnerschaft zwischen diesen beiden Bildungsträgern zu etablieren.

Unsere Kooperationen mit anderen Jugend- und Bildungseinrichtungen sowie weiteren Institutionen und Verbänden wollen wir durch verstärkte Vernetzung ausbauen.

## Kontakt

Verband deutscher Musikschulen e.V.  
Plittersdorfer Straße 93  
53173 Bonn  
Tel. 0228/95706-0  
Fax 0228/95706-33  
E-Mail: [vdm@musikschulen.de](mailto:vdm@musikschulen.de)  
Internet: [www.musikschulen.de](http://www.musikschulen.de)



# Leitbild des Verbandes deutscher Musikschulen e.V.



Unser Leitbild soll Orientierung nach innen geben und unsere Ziele und Aufgaben nach außen deutlich machen. Es legt fest, auf welcher Grundlage wir arbeiten und miteinander umgehen. Es definiert unsere normative Grundhaltung und beschreibt unseren Anspruch an Qualität und Kontinuität. Es ermöglicht so jederzeit strategische Positionen zu überprüfen, um die Arbeit der Musikschulen den sich verändernden Rahmenbedingungen anzupassen.

Auf der Basis unseres Leitbildes entwickeln wir konkrete Positionen. Sie betreffen unser Selbstverständnis, unseren Auftrag, unsere Kooperationspartner und unsere Perspektiven für die Zukunft.

## Wer sind wir?

Der Verband deutscher Musikschulen (VdM) ist der Fach- und Trägerverband der öffentlichen gemeinnützigen Musikschulen in Deutschland. Er engagiert sich als Fachpartner für die bundesweite Entwicklung und Umsetzung musikalischer Jugend- und Erwachsenenbildung. Der VdM ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes gefördert. Der VdM ist eigenständig als gemeinnütziger Verein organisiert. Seine Organe sind die Bundesversammlung, der Bundesvorstand und der Erweiterte Bundesvorstand. Die Mitgliedschulen in einem Bundesland bilden auch jeweils einen Landesverband.

## Unser Selbstverständnis

### Qualität

Wir setzen uns zukunftsorientiert für die qualitätvolle und vergleichbare breitgefächerte musikalische Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung an den öffentlichen gemeinnützigen Musikschulen als grundlegenden Bestandteil kultureller Bildung in ganz Deutschland ein. Die bundesweite Sicherung der hohen Qualität musikalischer Jugend- und Erwachsenenbildung ist Richtschnur unseres gemeinschaftlichen Handelns von Bundesverband und Landesverbänden. Dies unterstützen wir durch die Förderung von innovativen und breit angelegten Weiterbildungs- und Qualifikationsangeboten.

### Spitzen- und Breitenförderung

Wir widmen uns gleichermaßen der musikalischen Exzellenz- bzw. Spitzen- und der Breitenförderung mit dem Ziel einer stärkeren Musikalisierung unserer Gesellschaft. Bei unserer Arbeit und unseren Projekten setzen wir uns für die Einbeziehung unterschiedlichster Musikstile und Musikkulturen ein. Dem Eigenwert aktiven Singens und Musizierens messen wir einen ebenso wichtigen Rang bei wie der Persönlichkeitsbildung, dem sozialen Lernen und dem Erwerb von Schlüsselkompetenzen durch musikalische Bildung und Erziehung.

### Zugangsoffenheit und Teilhabe am musisch-kulturellen Leben

Chancengleichheit und Zugangsoffenheit für unser Angebot kultureller Bildung sind uns wichtig. Wir engagieren uns daher in unserer Arbeit für die Integration von Menschen mit Behinderung und von sozial benachteiligten Menschen. Respekt vor anderen Kulturen und die Einbeziehung von Menschen mit Migrationshintergrund sind ebenso Grundsätze unserer Arbeit wie die Förderung von sozialem Miteinander und internationaler Verständigung.

Mit Konzepten für musikalische Bildung ab dem frühen Lebensalter bis zur musikalischen Arbeit mit Senioren

fördern wir lebenslanges Lernen mit Musik. Die Zuführung der Generationen ist uns dabei wichtig. Bei all dem berücksichtigen wir nach dem Prinzip des Gender Mainstreaming die vielfältigen Lebenssituationen und Interessen von Frauen und Männern, Mädchen und Jungen und setzen uns für die Gleichstellung der Geschlechter ein.

### Netzwerke und Partnerschaften

Unsere Netzwerke und Partnerschaften sind für uns von tragender Bedeutung. Wir pflegen und vertiefen unsere Kooperationen mit allgemein bildenden Schulen und Kindertagesstätten, unsere Kontakte zu Hochschule und Politik, ebenso wie unsere Partnerschaften mit verschiedensten Institutionen und Verbänden.

### Verbesserung der Rahmenbedingungen

Wir setzen uns für die Verbesserung allgemeiner politischer, rechtlicher und finanzieller Rahmenbedingungen unserer Mitgliedschulen ein. Wir beziehen fachlich fundiert Stellung zu musik-, kultur- und bildungspolitischen Themen. Dies unterstützen wir mit zielgerichteter aktiver Öffentlichkeitsarbeit und pflegen dabei den offenen Dialog.

## Unsere zentralen Aufgaben, Ziele und Leistungen

### Strukturplan, Rahmenlehrpläne, Richtlinien und Empfehlungen

Wir sind für die Erarbeitung und Aktualisierung des Strukturplans für Musikschulen und der Rahmenlehrpläne für den Musikschulunterricht verantwortlich. Wir geben Richtlinien und Empfehlungen zu pädagogischen und organisatorischen Fragen heraus.

### Fachkompetenz und Fortbildung

Wir stehen für Fachkompetenz und Fortbildung. Hierbei erstreben wir die optimale Verbindung von fachlicher Kompetenz und Praxisnähe. Mit zahlreichen Experten erarbeiten wir Projekte und Konzepte auch unter Einbeziehung externen Fachwissens.

### Innovative Modelle und Projekte

Wir initiieren, entwickeln und erproben neue musikpädagogische Modelle und Projekte. Für Lehrkräfte und Leiter/-innen der Musikschulen erarbeiten wir Fort- und Weiterbildungskonzepte und bieten eine breite Palette entsprechender Seminare und Lehrgänge an. Mit unseren Musikschulkongressen, Symposien und Tagungen unterstützen wir den Erfahrungsaustausch der Musikschulen.

### Beratung und Qualitätsentwicklung

Wir beraten die Musikschulen und ihre Träger in pädagogischen wie politischen Fragen, in organisatorischen und verwaltungstechnischen Belangen. Große Bedeutung messen wir der Qualitätsentwicklung der Musikschulen bei, die wir durch eigene Qualitätsmanagement-Instrumente unterstützen.

### Interessenvertretung der Musikschulen

Wir formulieren und vertreten die gemeinsamen Belange unserer Mitgliedschulen auf nationaler und internationaler Ebene.

### Kommunikation und Dienstleistungen

Unsere Geschäftsstelle versteht sich als Dienstleister für unsere Mitglieder und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie hat damit eine zentrale Stellung innerhalb des Verbandes im Sinne einer Drehscheibe wechselseitiger Kommunikation zwischen den Musikschulen, den VdM-Organen und den Landesverbänden sowie der Vermittlung unserer Ziele und Aufgaben nach außen.